

Richard Nathan  
Demierre Brendan  
Walczak Jakub  
Lüthi Hannes  
Radosavljevic Aleksandar  
IM20A  
14.12.2020

## Trojaner

Im ersten Semester der gibb, baute ich und meine Gruppe einen Trojaner.

### Ausgangslage

Im Modul 431 (Aufträge im IT-Umfeld) an der Gibb, bekamen wir den Auftrag, ein Projekt in einer Gruppe selber zu realisieren. Nach längerem Denken, standen der Trojaner, für welchen wir uns dann auch entschieden, und ein Tor-Server auf einem RaspberryPi zur Auswahl.

### Ziel

Das Ziel bestand darin, einen Trojaner zu bauen, welcher wie ein Word-Dokument aussieht. Der Trojaner sollte ans Opfer gesendet werden, von ihm geöffnet werden, dann sollte sich ein Word-Dokument öffnen und im Hintergrund ein Befehl zum Neustarten sowie zum Downloaden eines Bildes ausgeführt werden. Nach dem Neustart, sollte dann das Hintergrundbild, das Bild sein, welches vorher gerade heruntergeladen wurde.

### Umsetzung

Da ich und auch keiner der anderen eine richtige Ahnung hatte, wie man einen Trojaner macht, musste ich zuerst sehr viel recherchieren. Nachdem

wir uns als Gruppe ein grosses Wissen zu Trojanern angeeignet haben, konnten wir endlich mit dem Schreiben des Trojaners starten. Ich sowie die anderen setzten viel Zeit in die Weiterentwicklung, Fehler Behebung und Verbesserung unseres Trojaners.

### Ergebnis

Nach all der Entwicklung, hatten wir endlich einen Trojaner, welcher eigentlich all unsere Ziele erfüllte. Abgesehen von einer .exe Endung, welche wir nicht wegbrachten, sah unser Trojaner wirklich wie ein Word-Dokument aus.

### Erkenntnisse

Während all meiner Arbeit ist mir aufgefallen, dass eigentlich sehr wenige Zeilen Code für einen funktionierenden Trojaner reichen. Nach dieser Erkenntnis, wusste ich auch warum man eigentlich nicht über einen Bau eines Trojaners im Internet findet. Der Bau war für mich sehr lehrreich und auch wichtig um die Gefahr durch Trojaner zu kennen.



Screenshot eines Desktops nach dem Ausführen unseres Trojaners.